

Antrag auf zinslose Stundung von Miet-/Pacht- bzw. Erbbauzinszahlungen:

**(Unterstützung aufgrund CORONA – KRISE)**

|  |
| --- |
| örtlich zuständige        Grundbesitz bewirtschaftende Dienststelle            (max. 30 Zeichen je Zeile !) |

|  |
| --- |
| **Antrag auf zinslose Stundung von Miet-/Pacht- bzw. Erbbauzinszahlungen**  **für einen Zeitraum von vorerst 3 Monaten** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1** | **Antragsteller:** | |
| 1.1 | Antragsberechtigt sind gewerbliche Mieter / Pächter / Erbbaurechtsnehmer in Liegenschaften des Freistaates Bayern (ohne Wohnerbbaurechte) | |
| **1.2** | Firma bzw. Name, Vorname  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
|  | Rechtsform  (Handelsregister-Nr. / Betriebs-Nr.)  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
|  | Straße + Hs.-Nr.  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
|  | PLZ, Ort  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
|  | Telefon / Telefax:  (max. 30 Zeichen je Zeile !) | / |
|  | Email – Adresse  (max. 40 Zeichen je Zeile !) |  |
| **2** | **Miet- / Pachtobjekt:** | |
|  | Bezeichnung des Miet- /  Pachtobjektes  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
|  | Straße + Hs.-Nr.  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
|  | PLZ, Ort  (max. 30 Zeichen je Zeile !) |  |
| **3** | **Branche:** (Art der Tätigkeit, ggfs. bitte aufgliedern in Haupt- und Nebengewerbe) | |
|  | (max. 40 Zeichen je Zeile !) | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **4** | **Beginn der Stundung bzw. Zeitpunkt und Umfang der Schließung:**  (bei Gaststätten z.B. „*ab 16.03.2020 – xx % | ab 23.03.2020 – 100 %)* | |
|  | (max. 40 Zeichen je Zeile !) | |
| **5** | **Grund für den Liquiditätsengpass:**  Insbesondere glaubhafte Darlegung vorübergehender ernsthafter Zahlungsschwierigkeiten durch ggfs. aussagekräftige Unterlagen, o.ä. - kurze Erläuterung | |
|  | (max. 40 Zeichen je Zeile !) | |
| **6** | **Erklärungen des Antragstellers:** (bitte zutreffendes ankreuzen !) | |
| 6.1 | Ich versichere, dass der Liquiditätsengpass eine Folgewirkung der CORONA-Krise vom Frühjahr 2020 ist. |  |
| 6.2 | Ich nehme davon Kenntnis, dass   1. kein Rechtsanspruch auf die beantragte Stundung besteht 2. sich die befristete Stundung nur auf die Netto-Miete, die Mindest- u. Umsatzpacht bzw. den (ggfs. anteiligen) Erbbauzins, nicht aber auf die Nebenkostenvorauszahlungen bezieht. 3. mit einer Stundung der grundsätzliche Anspruch des Vermieters/Verpächters/Erbbaurechtsgebers auf Erhalt der Netto-Miete, der Mindest- u. Umsatzpacht bzw. des (anteiligen) Erbbauzins nicht entfällt. (Über den Zeitraum und den Umfang der dann fälligen Nachzahlungen wird zum Ablauf der Stundungsfrist gesondert entschieden.) |  |
| 6.3 | Ich bestätige, dass ich der örtlich zuständigen Grundbesitz bewirtschaftenden Dienststelle auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle. |  |
| 6.4 | Den datenschutzrechtlichen Bestimmungen der örtlich zuständigen Grundbesitz bewirtschaftenden Dienststelle stimme ich zu. |  |
| 6.5 | Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu gemacht habe. |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ort, Datum** |  | **Unterschrift des Antragstellers** |